



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3151 01001

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

A VI 5 - vj 1/01 (1) Einzelpreis 3,99 Euro

13.09.2002

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in Baden-Württemberg am 31. März 2001

Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik – Dateistand: Mai 2002

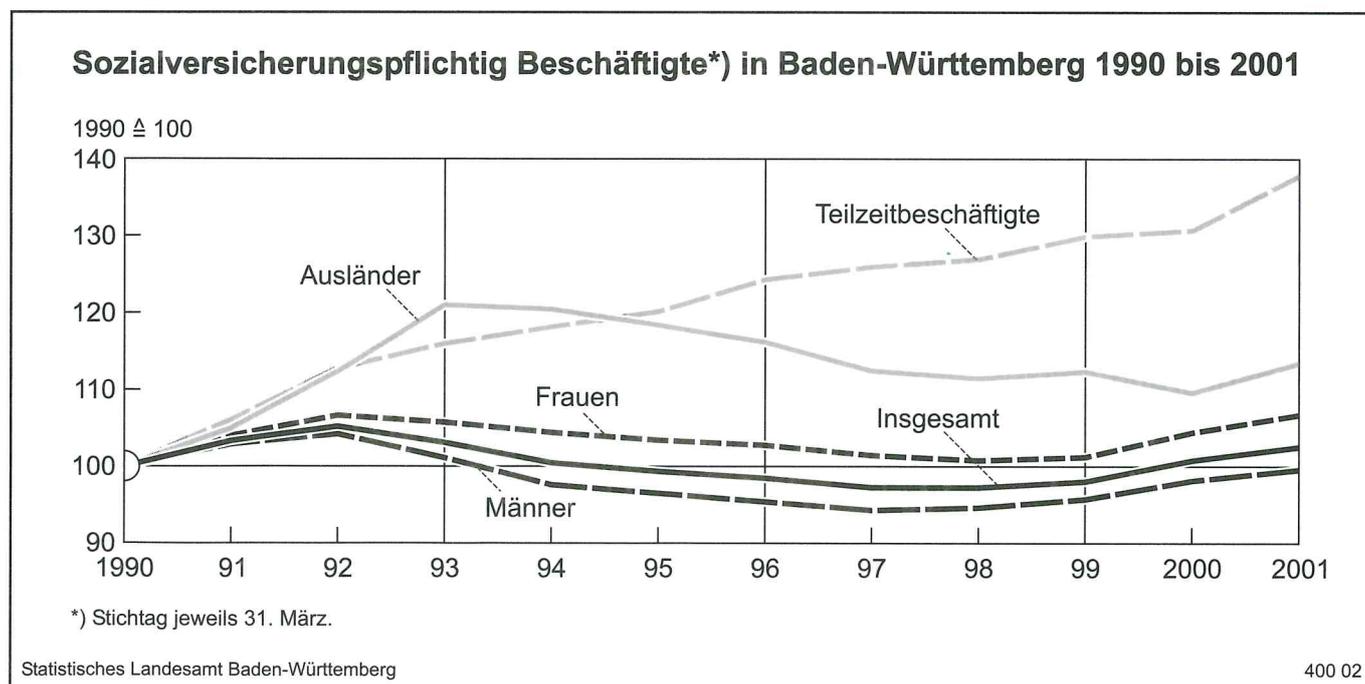
Vorbemerkung

In dem vorliegenden Statistischen Bericht werden in vierteljährlichem Abstand Ergebnisse der Bestandsauszählungen (jeweils zum Ende des Quartals) der bei der Bundesanstalt für Arbeit geführten Beschäftigtenstatistik über die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Baden-Württemberg nachgewiesen. Die Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten erfolgen in dieser Publikation in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demographischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Besonders zu erwähnen ist, dass im Statistischen Bericht ab dem Stichtag 30.9.1998 der Nachweis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten auf die europaweit eingeführte "Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 1993 (WZ 93) umgestellt wurde (vgl. hierzu auch Erläuterungen zu Wirtschaftszweig). Diese Neuverschlüsselung brachte beträchtliche Änderungen in der wirtschaftsfachlichen Zuordnung mit sich. Dadurch sind die Ergebnisse nach WZ 93 auch bei gleichlautenden Bezeichnungen einzelner Gliederungen, keinesfalls mit denen der bisherigen Systematik (WZ 70) vergleichbar und es kommt zu einem Bruch in der Zeitreihe. Aufgrund dieser Umstellung kann vorübergehend – bis zur Neuprogrammierung weiterer bundeseinheitlicher Veröffentlichungstabellen – nur ein reduziertes Tabellenprogramm vorgelegt werden.

Wichtiger Hinweis

Die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik haben bis drei Jahre nach dem Stichtag vorläufigen Charakter. Die Bundesanstalt für Arbeit behält sich vor, diese innerhalb eines Zeitraums von 3 Jahren bei wichtigem Berichtigungsbedarf zu korrigieren. Nach Ablauf der "Drei-Jahres-Frist" erhalten die Ergebnisse den Status "endgültige Ergebnisse".



Inhalt

	Seite
Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik	3
Definition von Begriffen und Merkmalen	4

Tabellenteil

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 1991 nach Arbeitern / Angestellten, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten	6
2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 31. März 2001 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten	7
3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in Baden-Württemberg am 31. März 2001 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten	8
4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 31. März 2001 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf und Altersgruppen	9
5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 31. März 2001 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf	11
6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 2001	13
7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 2001 nach Wirtschaftsabschnitten	14
8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 2001 nach Wirtschaftsabschnitten	18
9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg im längerfristigen Vergleich nach Berufsbereichen und Berufsabschnitten	22

Anhang

Wirtschaftsabschnitte und Wirtschaftsunterabschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)	23
Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte	23

Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Grundlagen und Inhalte der Beschäftigtenstatistik

Einführung

Mit Wirkung vom 01. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit eingeführt. Damit wurde zugleich der Aufbau der Beschäftigtenstatistik ermöglicht. Das Meldeverfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche Angaben über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände.

Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter war bis zum 31.12.1997 das Arbeitsförderungsgesetz vom 25. Juni 1969 (BGBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Artikel 30 des Gesetzes vom 20. Dezember 1996 (BGBl. I S. 2049), das in seinen wesentlichen Teilen jedoch mit Wirkung vom 1. Januar 1998 aufgehoben wurde. Die neue gesetzliche Grundlage für die Durchführung der Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Dezember 1997 (BGBl. I S. 2998). Nach § 281 SGB III hat die Bundesanstalt für Arbeit wie bisher, aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten, Statistiken, insbesondere über Beschäftigung und Arbeitslosigkeit der Arbeitnehmer und über die Leistungen der Arbeitsförderung zu erstellen. Sie ist auch unverändert damit beauftragt, auf der Grundlage der Meldungen nach § 28a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – vom 23. Dezember 1976 (BGBl. I S. 3845), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3251), eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und an die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹ und in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)² gesetzlich geregelt.

Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle „Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind“, kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten.

¹ Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung – DEVO –) vom 14. November 1972 (BGBl. I S. 2159) bzw. 2. DEVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 593).

² Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (der Datenübermittlungs-Verordnung – DÜVO –) vom 18. Dezember 1972 (BGBl. I S. 2482) bzw. DÜVO vom 29. Mai 1980 (BGBl. I S. 616).

Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, dass in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich der Beschäftigten in beruflicher Ausbildung), zusammen rund 80 % aller Erwerbstätigen, erfasst werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbstständige und Mithelfende Familienangehörige (teilweise) sowie alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sogenannte Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen. Infolge der unterschiedlichen Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftszweigen wird die Gesamtzahl der Erwerbstätigen in einem Wirtschaftszweig in der Beschäftigtenstatistik entsprechend stark abgebildet.

Art der Meldungen

Im Wesentlichen sind folgende Meldungen von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher Form abzugeben:

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse
- eine Jahresmeldung für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen
- eine Unterbrechungsmeldung für die Beschäftigten, die zum Beispiel wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes oder wegen Krankheit ihre Beschäftigung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses unterbrochen haben.

Eine Abmeldung bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

Wird die Beschäftigung ohne Fortzahlung von Arbeitsentgelt unterbrochen und endet deshalb die Mitgliedschaft in der Sozialversicherung (zum Beispiel bei Streik oder Aussperrung von mehr als drei Wochen Dauer), so ist keine Unterbrechungsmeldung, sondern eine Abmeldung und bei Wiederaufnahme der Arbeit eine Anmeldung zu erstatten (siehe auch § 311 RVO).

Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik lässt sich am besten durch die im Statistischen Bundesamt auswertbaren Merkmale beschreiben. Ein Teil der für die Statistik relevanten Tatbestände wird aus der Versicherungsnummer abgeleitet; darüber hinaus wird der Wirtschaftszweig und der Arbeitsort aus der Betriebsdatei bzw. Ortsdatei entnommen. Bis auf die Tatbestände „beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt“ sowie „Ende der Beschäftigung“, die nur in der Abmeldung, Unterbrechungsmeldung und Jahresmeldung enthalten sind und der Staatsangehörigkeit, die nur aus den Anmeldungen entnommen werden, sind alle Tatbestände in allen Versicherungsnachweisen enthalten. In diesem Bericht werden Ergebnisse des sogenannten Stichtagsmaterials der Beschäftigtenstatistik dargestellt. Die Ergebnisse des sogenannten Jahreszeiträumelements der Beschäftigtenstatistik enthalten neben den Merkmalen des Stichtagsmaterials auch die Merkmale Bruttoarbeitsentgelt und Beschäftigungsdauer.

Auswertbare Merkmale des Stichtagsmaterials:

Träger der Rentenversicherung, Geburtsjahr/Altersjahr, Geschlecht, Wirtschaftszweig, Arbeitsort und Wohnort, ausgeübte Tätigkeit (Beruf), Stellung im Beruf, Ausbildung, Staatsangehörigkeit

Zusätzliche Merkmale des Jahreszeiträumelements:

Beginn und Ende der Beschäftigung (bzw. Beschäftigungsdauer); Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefasst werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag.

Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Hierzu zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten. Ab dem Stichtag 1. April 1999 sind die gesetzlichen Regelungen zur Sozialversicherungspflicht geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse grundlegend geändert worden. Nach der maßgebenden Regelung des § 8 SGB IV wird nach wie vor zwischen geringfügig kurzfristigen Beschäftigungen (als "kurzfristig" gilt eine Tätigkeit immer dann, wenn sie nach ihrer Eigenart oder im Voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist) auf der einen und geringfügig entlohnten Tätigkeiten (als "geringfügig entlohnt" ist eine Tätigkeit dann zu klassifizieren, wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden) auf der anderen Seite unterschieden.

Seit 1. April 1999 gilt in Deutschland eine zeitlich unbefristete Entgeltgrenze von DM 630,- im Monat.

Mit der gesetzlichen Neuregelung zum Stichtag 1. April 1999 sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich sogenannte geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zur Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungs-

pflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in den Tabellen bis auf weiteres nicht nachgewiesen. Eine Berichterstattung über diesen Personenkreis wird erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich sein.

Personen, die als einzige Tätigkeit eine kurzzeitige Beschäftigung im Sinne des § 8 Abs. 1 SGB IV ausüben, bleiben auch nach den neuen rechtlichen Regelungen frei von der Versicherungspflicht und sind daher nicht in den ausgewiesenen Daten enthalten.

Alter: Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie früher nach der „Geburtsjahrmethode“, sondern nach der „Altersjahrmethode“.

Ausländer: Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit.

Ausbildung: Nachgewiesen wird sowohl die erreichte Allgemein-schulbildung als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Als abgeschlossene Berufsausbildung wird die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Abschluss einer Berufsfach- oder Fachschule, Abschluss einer Fachhochschule, Hochschule bzw. Universität angesehen.

Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte): Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Beruf: Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“ (Ausgabe 1970 bzw. 1975) herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung und der Bundesanstalt für Arbeit.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung: Personen, die als Auszubildende (öffentlich-rechtlicher Vertrag) oder zu ihrer Ausbildung im Angestellten- oder Arbeitsverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben den Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung. Die Beschäftigten in beruflicher Ausbildung werden nur zum 30. Juni jeden Jahres ausgewiesen.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte: Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollzeitbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und

- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung der Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik in dieser Publikation werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten zusammengefasst.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden sowohl am inländischen Arbeitsort als auch – in allerdings zunächst noch begrenztem Umfang – am Wohnort im In- oder Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen melderechtlichen Verhältnissen.

Angaben über Beschäftigte mit ausländischem Wohnort liegen aus der Beschäftigtenstatistik definitionsgemäß nicht vor. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden in der Ergebnisdarstellung auch als „Auspendler“, Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. (mit Haupt- oder Nebenwohnsitz) gemeldet sind, als „Einpendler“ bezeichnet. Aus der Sicht des Arbeitsortes ist der „Pendlersaldo“ positiv oder negativ, je nach dem ob die Zahl der „Einpendler“ die der „Auspendler“ übersteigt oder nicht.

Wirtschaftszweig

Die Gliederung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Wirtschaftszweigen erfolgt nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit – Ausgabe 1993 (WZ 93/BA)“. Grundlage der Klassifikation ist die Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Ref. 1) von 1990/1993.

Die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 93) ist für den Bereich der Beschäftigtenstatistik mit der hierfür erforderlichen Neufestlegung der wirtschaftsfachlichen Zugehörigkeit der

Erhebungseinheiten (Betriebe) – mit Zustimmung des Statistischen Amtes der Europäischen Gemeinschaften – erst zum Ende des Jahres 1997 abgeschlossen worden. Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik nach neuer wirtschaftsfachlicher Verschlüsselung wurden erstmals für den Stichtag 30.09.1998 im Statistischen Bericht veröffentlicht.

Eine Darstellung der Ergebnisse zum 30.06.1998 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten der WZ 93 sowie Wirtschaftsabteilungen der bisherigen Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1970 (vgl. Tabelle unten) zeigt, dass die neue Systematik beträchtliche Änderungen in der wirtschaftlichen Gliederung mit sich brachte und neue Kriterien für die Wirtschaftsklassifikation wirksam geworden sind. Zusätzlich werden die Zuordnungen in der WZ 93 ausschließlich nach funktionalen Aspekten getroffen; so ist die Abgrenzung des „Öffentlichen Dienstes“ nicht mehr möglich. Dadurch sind die Ergebnisse nach WZ 93, auch bei gleichlautenden Bezeichnungen einzelner Gliederungen keinesfalls mit denen der alten Systematik vergleichbar und es ist von einem „Bruch in der Zeitreihe“ auszugehen.

Die wirtschaftsfachlich gegliederten Ergebnisse in dieser Veröffentlichung folgen weitgehend den Abschnitten und Unterabschnitten der WZ 93. Um den Benutzerbedürfnissen besser Rechnung zu tragen, werden für spezielle wirtschaftsfachlich gegliederte Darstellungen auch Zusammenfassungen gebildet (z.B. nach Wirtschaftssektoren), die in dieser Form in der Systematik nach WZ 93 nicht definiert sind.

Die Zusammenführung der einzelnen Wirtschaftsgliederungen zu zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Wirtschaftsunterabschnitten ist der Übersicht im Anhang zu entnehmen.

Die wirtschaftliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in Baden-Württemberg am 30. 06. 1998 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten der WZ 93 sowie nach Wirtschaftsabteilungen der WZ 70

WZ 93		WZ 70	
Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte	Beschäftigte	Wirtschaftsabteilungen	Beschäftigte
A – B Land- und Forstwirtschaft	27 514	0 Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	28 331
C – F Produzierendes Gewerbe	1 691 901	1–3 Produzierendes Gewerbe	1 729 214
C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	7 424	1 Energiewirtschaft, Wasserversorgung, Bergbau	33 597
D Verarbeitendes Gewerbe	1 394 654	2 Verarbeitendes Gewerbe ohne Baugewerbe	1 474 843
E Energie- und Wasserversorgung	32 775	1 siehe oben	
F Baugewerbe	257 048	3 Baugewerbe	220 774
G – I Handel, Gastgewerbe und Verkehr	742 505	4–5 Handel und Verkehr	601 746
G Handel, Instandhaltung und Reparaturen von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	514 347	4 Handel	461 518
H Gastgewerbe	84 103	7 siehe unten	
I Verkehr und Nachrichtenübermittlung	144 055	5 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	140 228
J – Q Sonstige Dienstleistungen	1 204 846	6–9 Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	1 308 069
J Kredit- und Versicherungsgewerbe	145 774	6 Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	145 206
K Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen für Unternehmen	292 683	7 Dienstleistungen, anderweitig nicht genannt	875 233
L + Q Öffentliche Verwaltung u. Ä.	197 715	9 Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	203 362
M – P Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne Öffentliche Verwaltung)	568 674	8 Organisationen ohne Erwerbscharakter und private Haushalte	84 268
Insgesamt	3 667 360	Insgesamt	3 667 360

1. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg seit 1991 nach Arbeitern/Angestellten, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten

Stichtag 31.03.	Insgesamt	Arbeiter	Angestellte	Ausländer	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit-
Insgesamt						
1991	3 882 945	1 986 560	1 896 385	425 809	3 458 062	424 883
1992	3 953 169	1 988 497	1 964 672	455 386	3 501 855	451 314
1993	3 872 988	1 892 393	1 980 595	490 810	3 408 951	464 037
1994	3 774 043	1 799 327	1 974 716	488 456	3 301 196	472 847
1995	3 734 994	1 766 270	1 968 724	479 823	3 254 116	480 878
1996	3 701 779	1 721 474	1 980 305	471 198	3 203 950	497 829
1997	3 654 703	1 674 088	1 980 615	455 831	3 150 542	504 161
1998	3 654 355	1 673 001	1 981 354	451 924	3 146 302	508 053
1999	3 683 796	1 675 815	2 007 981	455 534	3 163 578	520 218
2000	3 786 458	1 667 036	2 119 422	444 420	3 263 274	523 184
2001	3 853 505	1 685 618	2 167 887	459 755	3 301 811	551 694
Veränderung gegen Vorjahr in %						
1991	+ 3,3	+ 2,5	+ 4,3	+ 5,0	+ 3,0	+ 6,1
1992	+ 1,8	+ 0,1	+ 3,6	+ 6,9	+ 1,3	+ 6,2
1993	- 2,0	- 4,8	+ 0,8	+ 7,8	- 2,7	+ 2,8
1994	- 2,6	- 4,9	- 0,3	- 0,5	- 3,2	+ 1,9
1995	- 1,0	- 1,8	- 0,3	- 1,8	- 1,4	+ 1,7
1996	- 0,9	- 2,5	+ 0,6	- 1,8	- 1,5	+ 3,5
1997	- 1,3	- 2,8	+ 0,0	- 3,3	- 1,7	+ 1,3
1998	- 0,0	- 0,1	+ 0,0	- 0,9	- 0,1	+ 0,8
1999	+ 0,8	+ 0,2	+ 1,3	+ 0,8	+ 0,5	+ 2,4
2000	+ 2,8	- 0,5	+ 5,5	- 2,4	+ 3,2	+ 0,6
2001	+ 1,8	+ 1,1	+ 2,3	+ 3,5	+ 1,2	+ 5,4
darunter weiblich						
1991	1 629 697	568 110	1 061 587	144 136	1 235 850	393 847
1992	1 670 566	563 376	1 107 190	153 122	1 253 284	417 282
1993	1 656 408	532 458	1 123 950	169 472	1 227 118	429 290
1994	1 636 097	504 735	1 131 362	171 921	1 199 674	436 423
1995	1 619 501	489 393	1 130 108	168 247	1 179 003	440 498
1996	1 610 606	475 649	1 134 957	166 660	1 157 575	453 031
1997	1 588 341	457 981	1 130 360	162 020	1 131 272	457 069
1998	1 579 316	451 424	1 127 792	159 097	1 123 628	455 688
1999	1 586 664	448 242	1 138 422	159 200	1 126 130	460 534
2000	1 636 550	442 635	1 193 915	157 212	1 177 563	458 987
2001	1 672 142	453 039	1 219 103	165 457	1 193 319	478 823
Veränderung gegen Vorjahr in %						
1991	+ 4,0	+ 2,8	+ 4,7	+ 7,4	+ 3,2	+ 6,7
1992	+ 2,5	- 0,8	+ 4,3	+ 6,2	+ 1,4	+ 6,0
1993	- 0,8	- 5,5	+ 1,5	+ 10,7	- 2,1	+ 2,9
1994	- 1,2	- 5,2	+ 0,7	+ 1,4	- 2,2	+ 1,7
1995	- 1,0	- 3,0	- 0,1	- 2,1	- 1,7	+ 0,9
1996	- 0,5	- 2,8	+ 0,4	- 0,9	- 1,8	+ 2,8
1997	- 1,4	- 3,7	- 0,4	- 2,8	- 2,3	+ 0,9
1998	- 0,6	- 1,4	- 0,2	- 1,8	- 0,7	- 0,3
1999	+ 0,5	- 0,7	+ 0,9	+ 0,1	+ 0,2	+ 1,1
2000	+ 3,1	- 1,3	+ 4,9	- 1,2	+ 4,6	- 0,3
2001	+ 2,2	+ 2,4	+ 2,1	+ 5,2	+ 1,3	+ 4,3

2. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 31. März 2001 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter/-innen	Ange-stellte	deutsche	ausländische
		Beschäftigte						
A + B	Land-u.Forstwirtschaft.; Fischerei	26 708	18 827	7 881	22 977	3 731	22 250	4 458
C	Bergbau u.Gew.v.Steinen u. Erden.....	6 848	5 961	887	4 866	1 982	6 003	845
CA	Kohlenbergbau,Torfgew., Gew.v.Erdöl u.Erdgas usw.....	24	20	4	14	10	20	4
CB	Erzbergbau,Gew.v.Steinen u. Erden,sonst.Bergbau.....	6 824	5 941	883	4 852	1 972	5 983	841
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	1 422 175	1 009 394	412 781	848 600	573 575	1 211 436	210 739
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung.....	91 565	43 083	48 482	49 220	42 345	80 579	10 986
DB + DC	Textil-u. Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe.....	45 948	18 441	27 507	29 248	16 700	36 229	9 719
DD	Holzgewerbe (oh.H.v.Möbeln)...	31 886	25 610	6 276	24 079	7 807	27 732	4 154
DE	Papier-,Verlags-u.Druck-gewerbe.....	97 028	58 855	38 173	49 776	47 252	85 498	11 530
DF	Kokerei,Mineralölverarbeitung, H.v.Brutstoffen.....	2 541	2 112	429	1 129	1 412	2 403	138
DG	Chemische Industrie.....	62 784	38 189	24 595	26 962	35 822	55 901	6 883
DH	H.v.Gummi-u.Kunststoffwaren...	67 708	45 399	22 309	46 755	20 953	53 029	14 679
DI	Glasgewerbe,Keramik,Verarb.v. Steinen u.Erden.....	29 643	23 503	6 140	19 462	10 181	24 626	5 017
DJ	Metallerzg.u.-bearb.,H.v. Metallerzeugnissen.....	193 537	149 526	44 011	138 406	55 131	157 587	35 950
DK	Maschinenbau.....	278 892	225 943	52 949	161 948	116 944	249 322	29 570
DL	H.v.Büromasch.,DV-Gerät.u. -Einr.;Elektrotech.usw.	268 898	173 022	95 876	134 255	134 643	232 167	36 731
DM	Fahrzeugbau.....	197 505	170 144	27 361	130 093	67 412	159 959	37 546
DN	H.v.Möbeln,Schmuck,Musikinstr. usw.; Recycling.....	54 240	35 567	18 673	37 267	16 973	46 404	7 836
E	Energie-u.Wasserversorgung.....	29 991	23 375	6 616	12 325	17 666	28 992	999
F	Baugewerbe.....	239 385	207 070	32 315	182 287	57 098	201 825	37 560
45.2	dar.Hoch- und Tiefbau.....	108 041	97 592	10 449	82 486	25 555	87 349	20 692
G	Handel;Instandh.u.Rep.v.Kfz.u. Gebrauchsgütern.....	537 624	260 970	276 654	149 203	388 421	486 267	51 357
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel.....	142 806	90 084	52 722	46 701	96 105	129 127	13 679
52	Einzelhandel.....	255 102	72 985	182 117	46 804	208 298	230 628	24 474
H	Gastgewerbe.....	91 879	37 576	54 303	73 627	18 252	66 486	25 393
I	Verkehr u.Nachrichtenübermittlung.....	160 584	111 859	48 725	102 433	58 151	141 081	19 503
60-63	Verkehr.....	126 355	94 954	31 401	78 335	48 020	110 762	15 593
64	Nachrichtenübermittlung.....	34 229	16 905	17 324	24 098	10 131	30 319	3 910
J	Kredit-u.Versicherungsgewerbe...	148 940	66 016	82 924	4 116	144 824	144 321	4 619
65	dar. Kreditgewerbe.....	109 607	46 249	63 358	3 390	106 217	106 375	3 232
K	Grundst.,Wohnungswesen,Verm. bewegl.Sachen usw.	382 810	202 755	180 055	109 753	273 057	337 384	45 426
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	80 868	27 019	53 849	4 714	76 154	76 987	3 881
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	196 297	77 245	119 052	53 037	143 260	186 717	9 580
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung.....	140 919	58 090	82 829	44 110	96 809	133 635	7 284
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	20 567	7 859	12 708	6 879	13 688	20 038	529
M	Erziehung u.Unterricht.....	107 867	33 909	73 958	13 145	94 722	100 483	7 384
N	Gesundheits-,Veterinär-u.Sozial-wesen.....	370 068	75 919	294 149	54 348	315 720	342 575	27 493
85.1, 85.2	Gesundheits- und Veteri-närwesen.....	248 910	46 746	202 164	29 166	219 744	230 591	18 319
85.3	Sozialwesen.....	121 158	29 173	91 985	25 182	95 976	111 984	9 174
O	Erbringung sonst.öff.u.persönl. Dienstleistungen.....	125 895	49 539	76 356	50 926	74 969	112 191	13 704
P	Private Haushalte.....	5 694	557	5 137	3 668	2 026	5 070	624
Insgesamt 2)....		3 853 505	2 181 363	1 672 142	1 685 618	2 167 887	3 393 750	459 755

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

3. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in Baden-Württemberg am 31. März 2001 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Geschlecht, Stellung im Beruf sowie nach deutschen und ausländischen Beschäftigten

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Insgesamt	Und zwar					
			männlich	weiblich	Arbeiter/-innen	Ange-stellte	deutsche Beschäftigte	ausländische Beschäftigte
A + B	Land-u.Forstwirtschaft; Fischerei	26 134	18 364	7 770	22 340	3 794	21 921	4 213
C	Bergbau u.Gew.v.Steinen u. Erden.....	6 565	5 695	870	4 578	1 987	5 928	637
CA	Kohlenbergbau,Torfgew., Gew.v.Erdöl u.Erdgas usw.....	65	54	11	30	35	61	4
CB	Erzbergbau,Gew.v.Steinen u. Erden,sonst.Bergbau.....	6 500	5 641	859	4 548	1 952	5 867	633
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	1 360 223	960 267	399 956	813 968	546 255	1 165 001	195 222
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung.....	88 984	41 405	47 579	47 891	41 093	78 798	10 186
DB + DC	Textil- u. Bekleidungsgewerbe; Ledergewerbe.....	44 965	17 900	27 065	28 765	16 200	35 470	9 495
DD	Holzgewerbe (oh.H.v.Möbeln)...	30 761	24 607	6 154	23 244	7 517	27 065	3 696
DE	Papier-,Verlags-u.Druckgewerbe.....	92 600	55 614	36 986	47 381	45 219	82 008	10 592
DF	Kokerei,Mineralölverarbeitung, H.v.Brutstoffen.....	1 685	1 368	317	670	1 015	1 585	100
DG	Chemische Industrie.....	61 215	37 987	23 228	26 140	35 075	54 936	6 279
DH	H.v.Gummi-u.Kunststoffwaren...	63 615	42 119	21 496	44 194	19 421	50 634	12 981
DI	Glasgewerbe,Keramik,Verarb.v. Steinen u.Erden.....	27 738	21 937	5 801	18 219	9 519	23 498	4 240
DJ	Metallerzg.-u.-bearb.,H.v. Metallerzeugnissen.....	187 967	144 672	43 295	134 292	53 675	154 009	33 958
DK	Maschinenbau.....	266 537	214 674	51 863	155 368	111 169	239 051	27 486
DL	H.v.Büromasch.,DV-Gerät.u. -Einr.;Elektrotech.usw.	253 797	161 865	91 932	128 228	125 569	220 326	33 471
DM	Fahrzeugbau.....	189 144	162 806	26 338	124 513	64 631	153 273	35 871
DN	H.v.Möbeln,Schmuck,Musikinstr. usw.; Recycling.....	51 215	33 313	17 902	35 063	16 152	44 348	6 867
E	Energie-u.Wasserversorgung.....	28 877	22 496	6 381	11 893	16 984	27 920	957
F	Baugewerbe.....	225 942	194 221	31 721	170 946	54 996	191 617	34 325
45.2	dar.Hoch- und Tiefbau.....	101 043	90 893	10 150	76 702	24 341	82 100	18 943
G	Handel;Instandh.u.Rep.v.Kfz.u. Gebrauchsgütern.....	517 779	249 026	268 753	142 425	375 354	471 073	46 706
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel.....	137 380	85 858	51 522	44 292	93 088	125 314	12 066
52	Einzelhandel.....	248 038	70 763	177 275	44 647	203 391	225 477	22 561
H	Gastgewerbe.....	88 878	36 223	52 655	70 945	17 933	64 373	24 505
I	Verkehr u.Nachrichtenübermittlung.....	154 665	105 990	48 675	96 733	57 932	136 014	18 651
60-63	Verkehr.....	121 126	89 564	31 562	73 044	48 082	106 405	14 721
64	Nachrichtenübermittlung.....	33 539	16 426	17 113	23 689	9 850	29 609	3 930
J	Kredit-u.Versicherungsgewerbe...	145 180	64 795	80 385	4 055	141 125	140 605	4 575
65	dar. Kreditgewerbe.....	107 997	46 048	61 949	3 373	104 624	104 778	3 219
K	Grundst.,Wohnungswesen,Verm. bewegl.Sachen usw.	360 139	188 382	171 757	98 005	262 134	317 713	42 426
74.1	dar. Rechtsberatung u.a.	79 918	26 832	53 086	4 808	75 110	75 859	4 059
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä.	192 917	75 736	117 181	52 285	140 632	183 543	9 374
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung.....	139 668	57 437	82 231	43 724	95 944	132 437	7 231
75.2	Öffentl. Sicherheit u.a.	20 029	7 781	12 248	6 701	13 328	19 505	524
M	Erziehung u.Unterricht.....	106 171	32 837	73 334	13 067	93 104	99 015	7 156
N	Gesundheits-,Veterinär-u.Sozialwesen.....	363 002	74 789	288 213	53 502	309 500	336 247	26 755
85.1, 85.2, 85.3	Gesundheits- und Veterinärwesen.....	243 674	46 066	197 608	28 647	215 027	225 920	17 754
	Sozialwesen.....	119 328	28 723	90 605	24 855	94 473	110 327	9 001
O	Erbringung sonst.öff.u.persönl. Dienstleistungen.....	123 170	48 608	74 562	49 348	73 822	110 567	12 603
P	Private Haushalte.....	5 609	549	5 060	3 604	2 005	5 006	603
	Insgesamt 2)...	3 705 992	2 078 368	1 627 624	1 607 991	2 098 001	3 277 220	428 772

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 31. März 2001 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung 1)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Insgesamt										
Arbeiter/-innen										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei.....	22 977	2 044	3 339	3 281	7 180	4 096	1 337	947	635	118
Produzierendes Gewerbe.....	1 048 078	54 235	98 818	111 821	313 981	259 849	104 340	74 252	27 990	2 792
Bergbau.....	4 866	67	160	351	1 447	1 417	626	456	302	40
Verarbeitendes Gewerbe....	848 600	38 126	74 572	89 805	253 340	219 295	87 472	62 066	21 751	2 173
Energie- und Wasser- versorgung.....	12 325	897	788	865	3 416	3 623	1 547	867	315	7
Baugewerbe.....	182 287	15 145	23 298	20 800	55 778	35 514	14 695	10 863	5 622	572
Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	325 263	17 622	37 041	38 985	96 240	78 041	29 153	18 473	7 732	1 976
Handel.....	149 203	8 920	17 211	17 791	44 085	35 203	12 862	8 631	3 721	779
Gastgewerbe.....	73 627	6 622	12 551	10 553	19 871	13 972	5 381	3 179	1 165	333
Verkehr und Nachrichten- übermittlung.....	102 433	2 080	7 279	10 641	32 284	28 866	10 910	6 663	2 846	864
Sonstige Dienstleistungen... Kredit- und Versicherungs- gewerbe.....	288 993	12 795	25 410	25 138	69 697	78 653	35 781	27 230	11 483	2 806
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen.....	4 116	17	33	87	695	1 255	724	801	366	138
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	109 753	4 089	12 881	12 696	29 335	28 266	11 178	6 880	3 039	1 389
Zusammen 2).	53 037	754	1 424	2 871	12 231	16 057	8 160	7 502	3 703	335
Zusammen 2).	1 222 087	7 935	11 072	9 484	27 436	33 075	15 719	12 047	4 375	944
Zusammen 2).	1 685 618	86 749	164 638	179 261	487 174	420 685	170 638	120 921	47 857	7 695
Angestellte										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei.....	3 731	111	202	337	1 258	1 033	346	280	118	46
Produzierendes Gewerbe.....	650 321	12 548	36 747	57 757	218 007	177 214	67 657	55 946	21 657	2 788
Bergbau.....	1 982	37	75	131	582	573	252	196	119	17
Verarbeitendes Gewerbe....	573 575	10 888	32 949	51 722	192 870	156 328	58 982	49 107	18 617	2 112
Energie- und Wasser- versorgung.....	17 666	424	1 008	1 328	5 393	5 522	2 261	1 285	436	9
Baugewerbe.....	57 098	1 199	2 715	4 576	19 162	14 791	6 162	5 358	2 485	650
Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	464 824	21 034	51 092	54 690	140 533	109 398	42 618	32 128	10 871	2 460
Handel.....	388 421	17 874	40 840	44 174	116 873	92 751	36 642	28 008	9 327	1 932
Gastgewerbe.....	18 252	906	2 597	2 530	5 355	3 873	1 395	1 034	396	166
Verkehr und Nachrichten- übermittlung.....	58 151	2 254	7 655	7 986	18 305	12 774	4 581	3 086	1 148	362
Sonstige Dienstleistungen... Kredit- und Versicherungs- gewerbe.....	1 048 578	34 923	107 696	132 961	325 151	265 210	91 984	65 954	21 524	3 175
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen.....	144 824	4 615	17 016	19 354	44 111	35 335	13 141	8 811	2 317	124
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	273 057	5 810	25 823	39 693	101 720	59 746	19 644	14 207	5 177	1 237
Zusammen 2).	143 260	5 590	11 682	13 928	36 063	40 516	17 107	13 697	4 391	286
Zusammen 2).	487 437	18 908	53 175	59 986	143 257	129 613	42 092	29 239	9 639	1 528
Zusammen 2).	2 167 887	68 630	195 777	245 788	685 089	552 952	202 647	154 343	54 184	8 477
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei.....	26 708	2 155	3 541	3 618	8 438	5 129	1 683	1 227	753	164
Produzierendes Gewerbe.....	1 698 399	66 783	135 565	169 578	531 988	437 063	171 997	130 198	49 647	5 580
Bergbau.....	6 848	104	235	482	2 029	1 990	878	652	421	57
Verarbeitendes Gewerbe....	1 422 175	49 014	107 521	141 527	446 210	375 623	146 454	111 173	40 368	4 285
Energie- und Wasser- versorgung.....	29 991	1 321	1 796	2 193	8 809	9 145	3 808	2 152	751	16
Baugewerbe.....	239 385	16 344	26 013	25 376	74 940	50 305	20 857	16 221	8 107	1 222
Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	790 087	38 656	88 133	93 675	236 773	187 439	71 771	50 601	18 603	4 436
Handel.....	537 624	26 794	58 051	61 965	160 958	127 954	49 504	36 639	13 048	2 711
Gastgewerbe.....	91 879	7 528	15 148	13 083	25 226	17 845	6 776	4 213	1 561	499
Verkehr und Nachrichten- übermittlung.....	160 584	4 334	14 934	18 627	50 589	41 640	15 491	9 749	3 994	1 226
Sonstige Dienstleistungen... Kredit- und Versicherungs- gewerbe.....	1 337 571	47 718	133 106	158 099	394 848	343 863	127 765	93 184	33 007	5 981
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen.....	148 940	4 632	17 049	19 441	44 806	36 590	13 865	9 612	2 683	262
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)..	382 810	9 899	38 704	52 389	131 055	88 012	30 822	21 087	8 216	2 626
Zusammen 2).	196 297	6 344	13 106	16 799	48 294	56 573	25 267	21 199	8 094	621
Zusammen 2).	609 524	26 843	64 247	69 470	170 693	162 688	57 811	41 286	14 014	2 472
Zusammen 2).	3 853 505	155 379	360 415	425 049	1 172 263	973 637	373 285	275 264	102 041	16 172

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) - siehe Anhang. - 2) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 4. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 31. März 2001 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Stellung im Beruf und Altersgruppen

Stellung im Beruf Wirtschaftsgliederung 1)	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								
		unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 bis 65	65 und mehr
Darunter: Weiblich										
Arbeiterinnen										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei.....	5 592	566	1 016	798	1 522	966	328	264	105	27
Produzierendes Gewerbe.....	201 277	5 074	13 930	17 375	56 232	61 667	26 274	17 001	3 062	662
Bergbau.....	121	-	1	2	21	44	28	10	9	6
Verarbeitendes Gewerbe....	195 881	4 591	13 259	16 879	54 956	60 439	25 678	16 555	2 908	616
Energie- und Wasser- versorgung.....	820	21	21	25	141	263	186	128	33	2
Baugewerbe.....	4 455	462	649	469	1 114	921	382	308	112	38
Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	98 758	5 581	12 192	10 787	26 003	25 354	10 031	6 327	1 880	603
Handel.....	38 470	1 759	3 777	3 823	10 086	10 727	4 223	3 001	853	221
Gastgewerbe.....	42 024	3 365	6 943	5 244	10 467	9 149	3 764	2 179	696	217
Verkehr und Nachrichten- übermittlung.....	18 264	457	1 472	1 720	5 450	5 478	2 044	1 147	331	165
Sonstige Dienstleistungen... Kredit- und Versicherungs- gewerbe.....	147 351	6 829	11 653	10 996	31 937	43 485	20 688	15 443	4 923	1 397
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen.....	2 743	7	17	48	430	837	507	567	234	96
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	44 236	1 328	3 815	3 971	11 292	13 442	5 380	3 159	1 282	567
	17 799	122	265	753	3 231	6 008	3 284	3 057	920	159
	82 573	5 372	7 556	6 224	16 984	23 198	11 517	8 660	2 487	575
	453 039	18 054	38 796	39 962	115 708	131 483	57 334	39 039	9 973	2 690
Angestellte										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei.....	2 289	65	132	212	737	663	229	185	45	21
Produzierendes Gewerbe.....	251 322	8 413	22 734	28 716	82 037	62 858	24 262	17 696	3 672	934
Bergbau.....	766	26	49	79	218	202	112	55	20	5
Verarbeitendes Gewerbe....	216 900	7 510	20 551	25 843	71 440	53 435	20 135	14 459	2 807	720
Energie- und Wasser- versorgung.....	5 796	276	650	717	1 870	1 390	549	295	46	3
Baugewerbe.....	27 860	601	1 484	2 077	8 509	7 831	3 466	2 887	799	206
Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	280 924	13 586	33 203	34 336	79 767	67 655	27 261	19 694	4 387	1 035
Handel.....	238 184	11 601	26 707	28 098	67 114	58 566	23 930	17 511	3 812	845
Gastgewerbe.....	12 279	683	1 915	1 659	3 431	2 674	957	677	201	82
Verkehr und Nachrichten- übermittlung.....	30 461	1 302	4 581	4 579	9 222	6 415	2 374	1 506	374	108
Sonstige Dienstleistungen... Kredit- und Versicherungs- gewerbe.....	684 280	28 967	82 446	89 512	200 063	173 219	59 362	40 618	8 766	1 327
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen.....	80 181	2 956	10 496	12 329	24 894	18 361	6 653	4 025	442	25
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Zusammen 2).	135 819	4 116	16 638	20 806	45 200	29 614	10 331	6 971	1 664	479
	101 253	4 470	9 732	11 083	26 517	27 823	11 303	8 721	1 550	54
	367 027	17 425	45 580	45 294	103 452	97 421	31 075	20 901	5 110	769
	1 219 103	51 041	138 535	152 808	362 696	304 463	111 144	78 218	16 877	3 321
Insgesamt										
Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei.....	7 881	631	1 148	1 010	2 259	1 629	557	449	150	48
Produzierendes Gewerbe.....	452 599	13 487	36 664	46 091	138 269	124 525	50 536	34 697	6 734	1 596
Bergbau.....	887	26	50	81	239	246	140	65	29	11
Verarbeitendes Gewerbe....	412 781	12 101	33 810	42 722	126 396	113 874	45 813	31 014	5 715	1 336
Energie- und Wasser- versorgung.....	6 616	297	671	742	2 011	1 653	735	423	79	5
Baugewerbe.....	32 315	1 063	2 133	2 546	9 623	8 752	3 848	3 195	911	244
Handel, Gastgewerbe und Verkehr.....	379 682	19 167	45 395	45 123	105 770	93 009	37 292	26 021	6 267	1 638
Handel.....	276 654	13 360	30 484	31 921	77 200	69 293	28 153	20 512	4 665	1 066
Gastgewerbe.....	54 303	4 048	8 858	6 903	13 898	11 823	4 721	2 856	897	299
Verkehr und Nachrichten- übermittlung.....	48 725	1 759	6 053	6 299	14 672	11 893	4 418	2 653	705	273
Sonstige Dienstleistungen... Kredit- und Versicherungs- gewerbe.....	831 631	35 796	94 099	100 508	232 000	216 704	80 050	56 061	13 689	2 724
Grundstückswesen, Ver- mietung, Dienstleistungen für Unternehmen.....	82 924	2 963	10 513	12 377	25 324	19 198	7 160	4 592	676	121
Öffentliche Verwaltung u.ä. Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung).. Insgesamt 2).	180 055	5 444	20 453	24 777	56 492	43 056	15 711	10 130	2 946	1 046
	119 052	4 592	9 997	11 836	29 748	33 831	14 587	11 778	2 470	213
	449 600	22 797	53 136	51 518	120 436	120 619	42 592	29 561	7 597	1 344
	1 672 142	69 095	177 331	192 770	478 404	435 946	168 478	117 257	26 850	6 011

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) - siehe Anhang. - 2) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 31. März 2001 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiter/-innen		Angestellte	zusammen	Arbeiter/-innen	Angestellte
			zusammen	Facharbeiter/-innen 2)				
Insgesamt								
A + B	Land- u. Forstwirtschaft; Fischerei...	26 708	22 977	9 794	3 731	2 006	1 293	713
C	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden.....	6 848	4 866	2 863	1 982	236	87	149
CA	Kohlenbergbau, Torfgew., Gew. v. Erdöl u. Erdgas usw.....	24	14	7	10	2	-	2
CB	Erzbergbau, Gew. v. Steinen u. Erden, sonst. Bergbau.....	6 824	4 852	2 856	1 972	234	87	147
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	1 422 175	848 600	342 060	573 575	84 687	38 391	46 296
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung.....	91 565	49 220	19 258	42 345	10 544	3 503	7 041
DB + DC	Textil- u. Bekleidungs- u. Ledergewerbe.....	45 948	29 248	5 258	16 700	5 325	3 603	1 722
DD	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln).....	31 886	24 079	10 918	7 807	1 533	582	951
DE	Papier-, Verlags- u. Druckgewerbe.....	97 028	49 776	18 135	47 252	10 682	4 393	6 289
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen.....	2 541	1 129	536	1 412	100	29	71
DG	Chemische Industrie.....	62 784	26 962	6 419	35 822	5 353	2 012	3 341
DH	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren.....	67 708	46 755	11 169	20 953	3 719	2 264	1 455
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden.....	29 643	19 462	6 917	10 181	1 349	512	837
DJ	Metallerz- u. -bearb., H. v. Metallerzeugnissen.....	193 537	138 406	54 302	55 131	8 523	3 766	4 757
DK	Maschinenbau.....	278 892	161 948	93 047	116 944	10 693	3 736	6 957
DL	H. v. Büromasch., DV-Gerät- u. -Einr.; Elektrotech. usw.....	268 898	134 255	46 269	134 643	17 542	9 097	8 445
DM	Fahrzeugbau.....	197 505	130 093	55 472	67 412	6 289	3 318	2 971
DN	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr. usw.; Recycling.....	54 240	37 267	14 360	16 973	3 035	1 576	1 459
E	Energie- u. Wasserversorgung.....	29 991	12 325	8 660	17 666	1 806	541	1 265
F	Baugewerbe.....	239 385	182 287	115 334	57 098	9 982	2 142	7 840
45.2	dar. Hoch- und Tiefbau.....	108 041	82 486	48 845	25 555	3 067	644	2 423
G	Handel; Instandh. u. Rep. v. Kfz u. Gebrauchsgütern.....	537 624	149 203	60 576	388 421	101 999	16 447	85 552
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel.....	142 806	46 701	12 772	96 105	12 778	3 968	8 810
52	Einzelhandel.....	255 102	46 804	16 393	208 298	77 831	9 374	68 457
H	Gastgewerbe.....	91 879	73 627	18 542	18 252	18 083	15 018	3 065
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung.....	160 584	102 433	34 116	58 151	21 144	13 900	7 244
60-63	Verkehr.....	126 355	78 335	26 176	48 020	9 571	4 604	4 967
64	Nachrichtenübermittlung.....	34 229	24 098	7 940	10 131	11 573	9 296	2 277
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe.....	148 940	4 116	589	144 824	22 061	2 362	19 699
65	dar. Kreditgewerbe.....	109 607	3 390	390	106 217	17 324	2 135	15 189
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.....	382 810	109 753	22 026	273 057	61 612	26 637	34 975
74.1	dar. Rechtsberatung u. a.	80 868	4 714	1 125	76 154	13 946	1 101	12 845
L + Q	Öffentliche Verwaltung u. ä.	196 297	53 037	16 283	143 260	51 507	14 938	36 569
75.1	dar.: Öffentl. Verwaltung.....	140 919	44 110	13 826	96 809	41 474	13 089	28 385
75.2	Öffentl. Sicherheit u. a.	20 567	6 879	1 904	13 688	4 390	1 067	3 323
M	Erziehung u. Unterricht.....	107 867	13 145	1 855	94 722	43 483	6 652	36 831
N	Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen.....	370 068	54 348	7 186	315 720	101 152	17 670	83 482
85.1,	Gesundheits- und Veterinär-	248 910	29 166	4 242	219 744	63 169	9 002	54 167
85.2	wesen.....							
85.3	Sozialwesen.....							
		121 158	25 182	2 944	95 976	37 983	8 668	29 315
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen.....	125 895	50 926	17 725	74 969	29 671	8 748	20 923
P	Private Haushalte.....	5 694	3 668	538	2 026	2 100	1 445	655
	Insgesamt 3).....	3 853 505	1 685 618	658 256	2 167 887	551 694	166 315	385 379

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) Einschl. "Meister/-in bzw. Polier/-in". - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

Noch: 5. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg am 31. März 2001 nach Wirtschaftsabschnitten und -unterabschnitten, Teilzeitbeschäftigung und Stellung im Beruf

Nr. der Klassifikation 1)	Wirtschaftsgliederung	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				Darunter Teilzeitbeschäftigte		
		insgesamt	Arbeiterinnen		Angestellte	zusammen	Arbeiterinnen	Angestellte
			zusammen	Facharbeiterinnen 2)				
			Darunter: Weiblich					
A + B	Land-u.Forstwirtschaft.; Fischerei...	7 881	5 592	2 340	2 289	1 449	801	648
C	Bergbau u.Gew.v.Steinen u. Erden.....	887	121	15	766	203	62	141
CA	Kohlenbergbau,Torfgew., Gew.v.Erdöl u.Erdgas usw.....	4	-	-	4	2	-	2
CB	Erzbergbau,Gew.v.Steinen u. Erden,sonst.Bergbau.....	883	121	15	762	201	62	139
D	Verarbeitendes Gewerbe.....	412 781	195 881	20 839	216 900	72 817	30 749	42 068
DA	Ernährungsgewerbe u. Tabakverarbeitung.....	48 482	16 574	2 953	31 908	9 696	2 901	6 795
DB + DC	Textil-u. Bekleidungs-gewerbe; Ledergewerbe.....	27 507	17 962	2 363	9 545	5 144	3 506	1 638
DD	Holzgewerbe (oh.H.v.Möbeln).....	6 276	2 687	338	3 589	1 253	383	870
DE	Papier-,Verlags-u.Druck-gewerbe.....	38 173	13 678	2 325	24 495	9 126	3 408	5 718
DF	Kokerei,Mineralölverarbeitung, H.v.Brutstoffen.....	429	36	2	393	62	16	46
DG	Chemische Industrie.....	24 595	8 057	485	16 538	4 634	1 658	2 976
DH	H.v.Gummi-u.Kunststoffwaren.....	22 309	14 328	584	7 981	3 302	2 002	1 300
DI	Glasgewerbe,Keramik,Verarb.v. Steinen u.Erden.....	6 140	2 184	204	3 956	1 123	369	754
DJ	Metallerzg.u.-bearb.,H.v. Metallerzeugnissen.....	44 011	23 200	1 449	20 811	7 471	3 019	4 452
DK	Maschinenbau.....	52 949	19 461	1 509	33 488	9 403	3 008	6 395
DL	H.v.Büromasch.,DV-Gerät.u. -Einr.;Elektrotech.usw.....	95 876	55 212	4 938	40 664	14 817	7 653	7 164
DM	Fahrzeugbau.....	27 361	11 750	1 754	15 611	4 060	1 472	2 588
DN	H.v.Möbeln,Schmuck,Musikinstr. usw.; Recycling.....	18 673	10 752	1 935	7 921	2 726	1 354	1 372
E	Energie-u.Wasserversorgung.....	6 616	820	63	5 796	1 566	452	1 114
F	Baugewerbe.....	32 315	4 455	1 316	27 860	8 261	960	7 301
45.2	dar.Hoch- und Tiefbau.....	10 449	802	148	9 647	2 428	229	2 199
G	Handel;Instandh.u.Rep.v.Kfz u. Gebrauchsgütern.....	276 654	38 470	7 062	238 184	93 205	12 645	80 560
51 (ohne 51.1)	dar.: Großhandel.....	52 722	10 617	1 112	42 105	11 247	3 114	8 133
52	Einzelhandel.....	182 117	21 652	4 859	160 465	72 762	7 534	65 228
H	Gastgewerbe.....	54 303	42 024	8 802	12 279	12 804	10 377	2 427
I	Verkehr u.Nachrichtenübermittlung.....	48 725	18 264	2 717	30 461	15 430	9 231	6 199
60-63	Verkehr.....	31 401	6 603	917	24 798	6 148	1 850	4 298
64	Nachrichtenübermittlung.....	17 324	11 661	1 800	5 663	9 282	7 381	1 901
J	Kredit-u. Versicherungsgewerbe... dar. Kreditgewerbe.....	82 924 63 358	2 743 2 363	72 48	80 181 60 995	20 848 16 504	2 234 2 032	18 614 14 472
K	Grundst.,Wohnungswesen,Verm. bewegl.Sachen usw..... dar. Rechtsberatung u.a.	180 055 53 849	44 236 1 922	2 176 129	135 819 51 927	50 276 12 472	21 361 896	28 915 11 576
L + Q	Öffentliche Verwaltung u.ä. dar.: Öffentl. Verwaltung..... 75.1	119 052 82 829	17 799 14 519	557 434	101 253 68 310	47 684 37 971	13 905 12 131	33 779 25 840
75.2	Öffentl. Sicherheit u.ä.	12 708	2 306	95	10 402	4 294	1 019	3 275
M	Erziehung u. Unterricht.....	73 958	8 369	260	65 589	34 143	6 363	27 780
N	Gesundheits-,Veterinär-u.Sozial-wesen.....	294 149	40 065	3 018	254 084	93 637	16 639	76 998
85.1, 85.2, 85.3	Gesundheits- und Veterinär-wesen..... Sozialwesen.....	202 164 91 985	21 263 18 802	1 319 1 699	180 901 73 183	59 014 34 623	8 452 8 187	50 562 26 436
O	Erbringung sonst.öff.u.persönl. Dienstleistungen.....	76 356	30 853	11 061	45 503	24 393	7 362	17 031
P	Private Haushalte.....	5 137	3 286	426	1 851	1 981	1 370	611
	Insgesamt 3).....	1 672 142	453 039	60 732	1 219 103	478 823	134 532	344 291

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93). Zusätzlich werden ausgewählte Wirtschaftsabteilungen und -gruppen nachgewiesen. - 2) Einschl. "Meister/-in bzw. Polier/-in". - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung.

6. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort und am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 2001

Kreis Regierungsbezirk Land	Beschäftigte am Arbeitsort		Beschäftigte am Wohnort		Pendlersaldo ¹⁾ (+) Ependler (-) Auspendler
	insgesamt	darunter weiblich	insgesamt	darunter weiblich	
Stadtkreis					
Stuttgart, Landeshauptstadt	354 681	153 929	209 857	95 101	+ 144 824
Landkreise					
Böblingen	159 713	57 312	139 854	59 301	+ 19 859
Esslingen	182 853	73 892	190 860	82 445	- 8 007
Göppingen	80 443	35 315	91 943	39 356	- 11 500
Ludwigsburg	166 782	69 589	189 055	81 135	- 22 273
Rems-Murr-Kreis	129 729	56 148	150 732	65 131	- 21 003
Stadtkreis					
Heilbronn	61 172	28 168	41 402	17 892	+ 19 770
Landkreise					
Heilbronn	98 495	38 038	117 146	49 233	- 18 651
Hohenlohekreis	42 362	16 408	40 036	16 646	+ 2 326
Schwäbisch Hall	63 465	27 318	65 598	28 293	- 2 133
Main-Tauber-Kreis	44 704	19 678	46 901	20 417	- 2 197
Landkreise					
Heidenheim	49 128	21 097	48 454	20 615	+ 674
Ostalbkreis	102 364	43 313	109 551	46 337	- 7 187
Regierungsbezirk Stuttgart	1 535 891	640 205	1 441 389	621 902	+ 94 502
Stadtkreise					
Baden-Baden	27 202	14 191	16 719	8 043	+ 10 483
Karlsruhe	151 958	69 384	95 336	43 808	+ 56 622
Landkreise					
Karlsruhe	124 343	52 652	150 411	65 858	- 26 068
Rastatt	77 081	29 527	82 354	34 907	- 5 273
Stadtkreise					
Heidelberg	77 198	40 681	41 978	20 489	+ 35 220
Mannheim	168 449	68 198	102 832	45 081	+ 65 617
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	41 190	18 543	50 405	21 595	- 9 215
Rhein-Neckar-Kreis	137 802	57 438	184 605	81 301	- 46 803
Stadtkreis					
Pforzheim	51 381	26 027	41 800	19 064	+ 9 581
Landkreise					
Calw	40 142	19 670	56 648	24 426	- 16 506
Enzkreis	53 637	22 179	71 059	31 167	- 17 422
Freudenstadt	40 851	17 930	43 620	18 525	- 2 769
Regierungsbezirk Karlsruhe	991 234	436 420	937 767	414 264	+ 53 467
Stadtkreis					
Freiburg im Breisgau	95 652	47 561	59 978	29 907	+ 35 674
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	63 976	28 506	78 509	36 416	- 14 533
Emmendingen	42 484	19 310	54 828	24 864	- 12 344
Ortenaukreis	149 710	65 105	148 302	65 038	+ 1 408
Landkreise					
Rottweil	48 133	20 693	50 229	21 397	- 2 096
Schwarzwald-Baar-Kreis	78 861	35 495	75 254	33 688	+ 3 607
Tuttlingen	48 946	20 489	49 657	21 725	- 711
Landkreise					
Konstanz	82 849	39 188	82 718	38 682	+ 131
Lörrach	67 568	29 534	65 101	29 006	+ 2 467
Waldshut	45 865	21 138	46 580	21 326	- 715
Regierungsbezirk Freiburg	724 044	327 019	711 156	322 049	+ 12 888
Landkreise					
Reutlingen	95 699	43 001	101 222	44 901	- 5 523
Tübingen	62 865	32 310	71 801	33 032	- 8 936
Zollernalbkreis	64 184	29 515	69 861	30 966	- 5 677
Stadtkreis					
Ulm	74 821	33 978	40 366	18 446	+ 34 455
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	46 369	18 839	66 994	27 954	- 20 625
Biberach	59 626	24 746	64 463	26 908	- 4 837
Landkreise					
Bodenseekreis	67 460	27 702	66 678	28 478	+ 782
Ravensburg	91 835	41 815	90 444	40 084	+ 1 391
Sigmaringen	39 477	16 592	43 851	18 640	- 4 374
Regierungsbezirk Tübingen	602 336	268 498	615 680	269 409	- 13 344
Baden-Württemberg	3 853 505	1 672 142	3 705 992	1 627 624	+ 147 513

1) Beschäftigte am Arbeitsplatz abzüglich der Beschäftigten am Wohnort.

7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 2001

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt 3)	Davon im				
			Land- und Forst- wirt- schaft; Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	davon		
					Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasserver- sorgung
08 1 11 Stuttgart, Landeshauptstadt	i w	354 681 153 929	1 129 316	112 871 26 164	397 81	93 319 23 183	3 691 836
08 1 15 Böblingen	i w	159 713 57 312	645 157	87 563 19 514	131 10	80 565 18 496	368 91
08 1 16 Esslingen	i w	182 853 73 892	1 081 327	89 347 23 106	193 21	77 559 21 220	1 408 331
08 1 17 Göppingen	i w	80 443 35 315	459 163	41 408 11 212	4 -	34 326 10 221	397 98
08 1 18 Ludwigsburg	i w	166 782 69 589	1 865 646	77 520 20 252	219 38	65 514 18 485	816 164
08 1 19 Rems-Murr-Kreis	i w	129 729 56 148	1 326 383	62 807 17 575	13 2	53 054 16 180	356 90
08 1 21 Heilbronn, Stadt	i w	61 172 28 168	265 90	21 349 5 808	440 44	16 935 5 211	1 156 159
08 1 25 Heilbronn	i w	98 495 38 038	1 223 453	54 507 12 655	428 68	46 890 11 453	921 138
08 1 26 Hohenlohekreis	i w	42 362 16 408	475 143	22 220 6 457	72 11	19 356 6 045	209 32
08 1 27 Schwäbisch Hall	i w	63 465 27 318	543 166	30 687 7 878	215 31	25 121 7 095	371 81
08 1 28 Main-Tauber-Kreis	i w	44 704 19 678	373 105	23 414 6 229	223 46	19 879 5 746	229 45
08 1 35 Heidenheim	i w	49 128 21 097	268 74	29 326 8 927	245 23	25 780 8 459	309 74
08 1 36 Ostalbkreis	i w	102 364 43 313	899 234	55 492 14 616	61 8	46 308 13 267	869 249
08 1 Reg.-Bez. Stuttgart	i w	1 535 891 640 205	10 551 3 257	708 511 180 393	2 641 383	604 606 165 061	11 100 2 388
08 2 11 Baden-Baden, Stadt	i w	27 202 14 191	288 72	8 098 2 757	40 5	6 051 2 521	269 50
08 2 12 Karlsruhe, Stadt	i w	151 958 69 384	330 106	36 618 9 634	39 6	25 828 7 672	3 719 1 119
08 2 15 Karlsruhe	i w	124 343 52 652	826 236	56 011 14 678	260 44	46 019 13 200	1 393 225
08 2 16 Rastatt	i w	77 081 29 527	557 147	45 755 10 985	207 26	39 520 10 249	302 49
08 2 21 Heidelberg, Stadt	i w	77 198 40 681	241 37	16 490 5 528	- -	13 276 5 073	756 151
08 2 22 Mannheim, Universitätsstadt	i w	168 449 68 198	468 142	58 725 12 110	61 10	47 492 10 459	2 496 436
08 2 25 Neckar-Odenwald-Kreis	i w	41 190 18 543	321 96	19 974 5 728	68 6	16 280 5 211	505 87
08 2 26 Rhein-Neckar-Kreis	i w	137 802 57 438	916 242	57 573 14 556	121 15	48 457 13 222	577 147
08 2 31 Pforzheim, Stadt	i w	51 381 26 027	205 79	21 312 6 992	- -	17 957 6 554	466 89
08 2 35 Calw	i w	40 142 19 670	564 107	15 735 4 655	2 -	12 268 4 180	143 27
08 2 36 Enzkreis	i w	53 637 22 179	415 126	34 128 10 687	82 5	30 710 10 191	128 22
08 2 37 Freudenstadt	i w	40 851 17 930	385 72	20 785 5 645	124 9	17 775 5 228	143 32
08 2 Reg.-Bez. Karlsruhe	i w	991 234 436 420	5 516 1 462	391 204 103 955	1 004 126	321 633 93 760	10 897 2 434
08 3 11 Freiburg im Breisgau, Stadt	i w	95 652 47 561	220 67	19 840 5 832	16 1	15 299 5 172	822 189

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt 2)										Schl.- Nr. 1)
von	davon				sonstige Dienst- leistungen	davon				
Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Handel	Gastgewerbe	Verkehr- und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Ver- sicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen(ohne öffentliche Verwaltung)	
15 464	64 899	40 639	8 569	15 691	175 736	34 167	56 309	22 155	63 105	08 1 11
2 064	29 525	20 008	4 388	5 129	97 896	17 430	25 205	13 976	41 285	
6 499	26 668	19 752	2 661	4 255	44 820	4 325	21 541	6 337	12 617	08 1 15
917	12 835	9 904	1 539	1 392	24 797	2 555	7 608	4 551	10 083	
10 187	41 183	26 033	4 039	11 111	51 183	4 169	19 460	7 978	19 576	08 1 16
1 534	18 602	12 633	2 308	3 661	31 821	2 575	8 752	5 577	14 917	
6 681	15 209	11 197	1 484	2 528	23 348	2 641	5 493	4 492	10 722	08 1 17
893	7 950	6 107	924	919	15 980	1 528	2 801	3 034	8 617	
10 971	39 409	25 174	2 990	11 245	47 936	6 371	14 656	7 157	19 752	08 1 18
1 565	17 376	12 400	1 780	3 196	31 292	3 703	7 179	4 679	15 731	
9 384	25 223	18 258	2 546	4 419	40 356	3 736	12 453	5 914	18 253	08 1 19
1 303	12 732	9 640	1 485	1 607	25 447	2 218	5 542	3 942	13 745	
2 818	15 961	10 783	1 220	3 958	23 595	3 571	7 155	4 238	8 631	08 1 21
394	7 676	5 516	767	1 393	14 594	1 984	3 460	2 804	6 346	
6 268	18 294	14 077	1 542	2 675	24 451	1 924	8 427	3 571	10 529	08 1 25
996	8 981	7 329	982	670	15 939	1 192	3 979	2 302	8 466	
2 583	11 664	9 526	717	1 421	7 998	920	1 371	1 596	4 111	08 1 26
369	4 183	3 271	481	431	5 624	564	843	960	3 257	
4 980	12 079	7 677	1 258	3 144	20 146	4 731	2 833	3 325	9 257	08 1 27
671	5 515	4 048	843	624	13 755	2 772	1 605	2 033	7 345	
3 083	6 847	4 970	1 191	686	14 064	1 269	1 737	3 106	7 952	08 1 28
392	3 710	2 713	819	178	9 630	681	978	1 617	6 354	
2 992	6 630	4 525	696	1 409	12 901	1 192	3 859	2 150	5 700	08 1 35
371	3 343	2 551	460	332	8 752	681	2 186	1 332	4 553	
8 254	17 136	12 967	1 808	2 361	28 827	2 683	5 669	6 202	14 273	08 1 36
1 092	8 825	6 939	1 186	700	19 635	1 617	2 939	3 713	11 366	
90 164	301 202	205 578	30 721	64 903	515 361	71 699	160 963	78 221	204 478	08 1
12 561	141 253	103 059	17 962	20 232	315 162	39 500	73 077	50 520	152 065	
1 738	5 523	3 039	1 619	865	13 287	755	2 433	1 558	8 541	08 2 11
181	3 106	1 780	955	371	8 253	433	1 515	779	5 526	
7 032	37 677	24 451	3 110	10 116	77 312	12 104	24 019	9 485	31 704	08 2 12
837	16 391	12 073	1 633	2 685	43 242	6 718	10 102	5 622	20 800	
8 339	24 119	16 177	2 528	5 414	43 359	2 918	20 241	4 731	15 469	08 2 15
1 209	11 402	8 408	1 521	1 473	26 321	1 794	9 490	2 661	12 376	
5 726	13 209	8 925	1 526	2 758	17 551	1 763	4 395	3 308	8 085	08 2 16
661	6 653	4 823	950	880	11 735	1 078	2 135	2 017	6 505	
2 458	14 638	8 959	3 205	2 474	45 820	3 160	12 649	4 652	25 359	08 2 21
304	7 316	4 882	1 558	876	27 795	1 897	6 317	2 449	17 132	
8 676	39 830	26 155	3 416	10 259	69 354	9 473	26 707	7 151	26 023	08 2 22
1 205	16 476	11 596	1 880	3 000	39 453	4 866	12 849	3 829	17 909	
3 121	6 457	4 598	685	1 174	14 418	1 252	1 783	3 412	7 971	08 2 25
424	3 284	2 542	449	293	9 430	719	1 072	1 615	6 024	
8 418	30 515	20 858	3 480	6 177	48 764	3 694	20 598	5 444	19 028	08 2 26
1 172	14 347	10 557	1 960	1 830	28 275	2 193	8 377	3 065	14 640	
2 889	13 310	11 107	942	1 261	16 542	1 849	4 209	2 373	8 111	08 2 31
349	7 949	6 942	525	482	10 997	1 067	2 402	1 375	6 153	
3 322	8 768	5 185	1 728	1 855	15 074	1 026	2 137	3 074	8 837	08 2 35
448	4 448	2 952	1 138	358	10 459	611	1 234	2 049	6 565	
3 208	8 445	6 129	785	1 531	10 639	1 091	1 884	1 503	6 161	08 2 36
469	4 028	3 187	464	377	7 333	652	1 041	850	4 790	
2 743	8 707	4 399	2 472	1 836	10 967	961	2 123	2 146	5 737	08 2 37
376	4 675	2 381	1 629	665	7 534	573	1 055	1 325	4 581	
57 670	211 198	139 982	25 496	45 720	383 087	40 046	123 178	48 837	171 026	08 2
7 635	100 075	72 123	14 662	13 290	230 827	22 601	57 589	27 636	123 001	
3 703	24 303	16 313	3 226	4 764	51 268	3 717	11 615	6 672	29 264	08 3 11
470	10 992	7 885	1 637	1 470	30 661	1 853	5 770	3 644	19 394	

- siehe Anhang. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

Noch: 7. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt 3)	Davon im				
			Land- und Forst- wirt- schaft; Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	davon		
					Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasserver- sorgung
08 3 15 Breisgau-Hochschwarzwald	i w	63 976 28 506	1 001 302	27 269 7 100	168 10	20 004 6 125	315 50
08 3 16 Emmendingen	i w	42 484 19 310	477 131	21 166 6 215	68 14	16 909 5 583	275 60
08 3 17 Ortenaukreis	i w	149 710 65 105	1 204 411	68 325 17 554	491 43	56 746 16 051	671 164
08 3 25 Rottweil	i w	48 133 20 693	248 64	27 268 7 926	197 19	23 366 7 359	186 60
08 3 26 Schwarzwald-Baar-Kreis	i w	78 861 35 495	422 120	38 769 12 082	86 10	33 808 11 457	332 69
08 3 27 Tuttlingen	i w	48 946 20 489	193 32	31 979 10 216	45 5	28 878 9 763	294 76
08 3 35 Konstanz	i w	82 849 39 188	1 000 319	32 813 9 874	150 17	27 333 9 021	508 126
08 3 36 Lörrach	i w	67 568 29 534	481 159	32 708 8 590	241 28	27 113 7 827	631 167
08 3 37 Waldshut	i w	45 865 21 138	382 146	21 986 6 458	49 10	17 543 5 841	624 109
08 3 Reg.-Bez. Freiburg	i w	724 044 327 019	5 628 1 751	322 123 91 847	1 511 157	266 999 84 199	4 658 1 070
08 4 15 Reutlingen	i w	95 699 43 001	860 259	45 767 13 525	70 10	38 198 12 514	608 143
08 4 16 Tübingen	i w	62 865 32 310	318 100	21 281 6 542	93 10	17 151 5 909	354 99
08 4 17 Zollernalbkreis	i w	64 184 29 515	510 122	35 720 12 835	139 11	30 720 12 198	78 2
08 4 21 Ulm, Universitätsstadt	i w	74 821 33 978	219 66	22 698 5 568	90 15	19 132 5 103	705 110
08 4 25 Alb-Donau-Kreis	i w	46 369 18 839	414 109	25 830 6 636	287 46	20 853 5 884	181 57
08 4 26 Biberach	i w	59 626 24 746	619 178	32 403 8 569	224 26	26 402 7 738	563 131
08 4 35 Bodenseekreis	i w	67 460 27 702	712 223	34 510 7 338	368 55	29 240 6 556	356 91
08 4 36 Ravensburg	i w	91 835 41 815	830 214	38 562 10 724	181 23	32 014 9 830	341 50
08 4 37 Sigmaringen	i w	39 477 16 592	531 140	19 790 4 667	240 25	15 227 4 029	150 41
08 4 Reg.-Bez. Tübingen	i w	602 336 268 498	5 013 1 411	276 561 76 404	1 692 221	228 937 69 761	3 336 724
08 Baden-Württemberg	i w	3 853 505 1 672 142	26 708 7 881	1 698 399 452 599	6 848 887	1 422 175 412 781	29 991 6 616

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

am 31. März 2001 nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt 2)											Schl.- Nr. 1)
von	davon				sonstige Dienst- leistungen	davon					
Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Handel	Gastgewerbe	Verkehr- und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Ver- sicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen(ohne öffentliche Verwaltung)		
6 782 915	15 297 7 527	8 791 4 392	4 394 2 684	2 112 451	20 390 13 567	1 584 914	4 497 2 340	2 818 1 513	11 491 8 800	08 3 15	
3 914 558	8 109 4 054	5 475 2 866	1 126 699	1 508 489	12 720 8 902	1 148 668	2 430 1 417	2 014 1 178	7 128 5 639	08 3 16	
10 417 1 296	36 884 18 269	26 521 13 720	3 976 2 624	6 387 1 925	43 253 28 852	3 835 2 173	10 308 5 594	6 894 4 101	22 216 16 984	08 3 17	
3 519 488	8 542 4 144	5 818 3 011	755 506	1 969 627	12 065 8 556	1 272 752	1 754 1 084	2 860 1 838	6 179 4 882	08 3 25	
4 543 546	14 442 7 367	9 462 5 135	1 741 1 088	3 239 1 144	25 217 15 924	2 132 1 174	7 406 3 227	4 242 2 566	11 437 8 957	08 3 26	
2 762 372	7 394 3 811	5 654 3 125	551 366	1 189 320	9 378 6 429	1 028 576	1 597 904	2 043 1 236	4 710 3 713	08 3 27	
4 822 710	18 625 9 449	12 053 6 547	3 094 1 740	3 478 1 162	30 406 19 544	2 346 1 364	7 642 4 012	4 122 2 425	16 296 11 743	08 3 35	
4 723 568	14 402 7 593	9 358 5 281	2 301 1 438	2 743 874	19 956 13 183	1 654 942	4 725 2 288	3 839 2 389	9 738 7 564	08 3 36	
3 770 498	9 491 4 964	6 529 3 560	1 644 1 034	1 318 370	13 989 9 566	1 409 822	2 252 1 292	2 980 1 751	7 348 5 701	08 3 37	
48 955 6 421	157 489 78 170	105 974 55 522	22 808 13 816	28 707 8 832	238 642 155 184	20 125 11 238	54 226 27 928	38 484 22 641	125 807 93 377	08 3	
6 891 858	19 915 9 812	13 640 7 211	1 801 1 075	4 474 1 526	29 148 19 397	2 795 1 551	6 700 3 475	4 248 2 623	15 405 11 748	08 4 15	
3 683 524	10 718 5 609	7 822 4 346	1 488 819	1 408 444	30 540 20 054	1 723 993	4 284 2 415	3 395 1 973	21 138 14 673	08 4 16	
4 783 624	13 002 6 171	10 037 4 979	1 201 719	1 764 473	14 949 10 386	1 691 1 032	2 878 1 652	3 601 2 090	6 779 5 612	08 4 17	
2 771 340	19 480 9 418	13 895 7 381	1 715 1 052	3 870 985	32 417 18 921	2 490 1 290	10 214 4 273	3 968 2 491	15 745 10 867	08 4 21	
4 509 649	9 632 4 814	6 954 3 789	782 488	1 896 537	10 479 7 271	1 026 621	2 118 1 059	1 961 1 154	5 374 4 437	08 4 25	
5 214 674	10 275 5 039	7 721 4 079	794 515	1 760 445	16 321 10 956	1 659 922	3 101 1 555	3 136 1 779	8 425 6 700	08 4 26	
4 546 636	11 454 6 440	7 376 4 348	2 549 1 552	1 529 540	20 782 13 701	1 780 1 050	5 533 2 531	3 033 1 882	10 436 8 238	08 4 35	
6 026 821	19 056 9 553	13 915 7 279	1 841 1 177	3 300 1 097	33 357 21 316	2 717 1 454	8 042 3 545	4 292 2 561	18 306 13 756	08 4 36	
4 173 572	6 666 3 328	4 730 2 538	683 466	1 253 324	12 488 8 456	1 189 672	1 573 956	3 121 1 702	6 605 5 126	08 4 37	
42 596 5 698	120 198 60 184	86 090 45 950	12 854 7 863	21 254 6 371	200 481 130 458	17 070 9 585	44 443 21 461	30 755 18 255	108 213 81 157	08 4	
239 385 32 315	790 087 379 682	537 624 276 654	91 879 54 303	160 584 48 725	1 337 571 831 631	148 940 82 924	382 810 180 055	196 297 119 052	609 524 449 600	08	

- siehe Anhang. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 2001

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt 3)	Davon im					
			Land- und Forst- wirt- schaft; Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	davon			
					Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasserver- sorgung	
08 1 11	Stuttgart, Landeshauptstadt	i w	209 857 95 101	1 098 298	65 453 16 365	206 40	53 104 14 514	1 732 423
08 1 15	Böblingen	i w	139 854 59 301	652 171	65 365 17 640	130 17	58 656 16 455	584 156
08 1 16	Esslingen	i w	190 860 82 445	1 135 339	87 757 24 260	190 24	75 714 22 149	1 469 364
08 1 17	Göppingen	i w	91 943 39 356	476 164	46 038 11 890	40 3	39 042 10 867	575 141
08 1 18	Ludwigsburg	i w	189 055 81 135	1 651 578	82 930 21 798	247 46	70 880 19 777	1 404 284
08 1 19	Rems-Murr-Kreis	i w	150 732 65 131	1 268 388	69 369 18 187	97 20	58 786 16 593	913 203
08 1 21	Heilbronn, Stadt	i w	41 402 17 892	239 72	17 276 4 277	155 18	14 244 3 890	536 97
08 1 25	Heilbronn	i w	117 146 49 233	1 117 425	57 145 14 767	611 88	48 435 13 357	1 446 192
08 1 26	Hohenlohekreis	i w	40 036 16 646	501 167	21 331 5 910	86 14	18 546 5 475	261 43
08 1 27	Schwäbisch Hall	i w	65 598 28 293	630 188	31 613 8 295	207 28	26 286 7 542	379 78
08 1 28	Main-Tauber-Kreis	i w	46 901 20 417	380 98	23 521 6 459	215 42	19 572 5 949	255 51
08 1 35	Heidenheim	i w	48 454 20 615	304 82	27 748 8 359	221 25	24 468 7 873	394 94
08 1 36	Ostalbkreis	i w	109 551 46 337	821 225	58 379 15 715	85 7	49 210 14 344	827 234
08 1	Reg.-Bez. Stuttgart	i w	1 441 389 621 902	10 272 3 195	653 925 173 922	2 490 372	556 943 158 785	10 775 2 360
08 2 11	Baden-Baden, Stadt	i w	16 719 8 043	169 45	5 096 1 399	18 4	3 941 1 213	190 29
08 2 12	Karlsruhe, Stadt	i w	95 336 43 808	268 74	23 971 6 102	27 1	17 485 5 019	1 723 499
08 2 15	Karlsruhe	i w	150 411 65 858	789 254	60 009 16 159	197 34	48 250 14 141	2 487 568
08 2 16	Rastatt	i w	82 354 34 907	582 178	40 348 10 121	246 34	34 333 9 252	687 141
08 2 21	Heidelberg, Stadt	i w	41 978 20 489	146 33	8 851 2 596	9 1	7 173 2 352	298 55
08 2 22	Mannheim, Universitätsstadt	i w	102 832 45 081	429 124	34 144 7 874	57 16	27 092 6 880	1 374 287
08 2 25	Neckar-Odenwald-Kreis	i w	50 405 21 595	382 113	24 993 6 794	135 8	20 992 6 298	498 84
08 2 26	Rhein-Neckar-Kreis	i w	184 605 81 301	1 013 264	68 437 17 790	180 23	56 439 15 936	1 744 327
08 2 31	Pforzheim, Stadt	i w	41 800 19 064	208 48	20 114 5 956	18 1	17 578 5 672	258 49
08 2 35	Calw	i w	56 648 24 426	550 113	26 879 6 828	55 2	22 873 6 294	254 51
08 2 36	Enzkreis	i w	71 059 31 167	450 150	36 611 11 339	73 8	32 427 10 628	419 92
08 2 37	Freudenstadt	i w	43 620 18 525	416 80	22 781 5 907	118 8	19 446 5 473	136 28
08 2	Reg.-Bez. Karlsruhe	i w	937 767 414 264	5 402 1 476	372 234 98 865	1 133 140	308 029 89 158	10 068 2 210
08 3 11	Freiburg im Breisgau, Stadt	i w	59 978 29 907	285 84	12 542 3 470	29 3	9 493 3 037	408 89

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt 2)										Schl.- Nr. 1)
von	davon				davon					
Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Handel	Gastgewerbe	Verkehr- und Nach- richten- über- mittlung	sonstige Dienst- leistungen	Kredit- und Ver- sicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen(ohne öffentliche Verwaltung)	
10 411	46 274	27 662	6 920	11 692	96 985	11 991	33 203	12 686	39 105	08 1 11
1 388	21 254	14 042	3 532	3 680	57 161	6 716	15 460	8 189	26 796	
5 995	26 632	18 806	2 687	5 139	47 181	6 471	18 484	7 001	15 225	08 1 15
1 012	13 397	10 008	1 562	1 827	28 081	3 672	7 853	4 996	11 560	
10 384	39 577	26 384	3 978	9 215	62 352	8 165	20 689	9 469	24 029	08 1 16
1 723	18 950	13 454	2 320	3 176	38 872	4 584	9 997	6 486	17 805	
6 381	17 376	12 482	1 578	3 316	28 026	3 512	7 324	4 929	12 261	08 1 17
879	8 785	6 693	974	1 118	18 505	1 970	3 537	3 340	9 658	
10 399	40 811	26 732	3 207	10 872	63 610	10 984	19 145	9 770	23 711	08 1 18
1 691	19 170	13 629	1 871	3 670	39 561	6 152	8 936	6 376	18 097	
9 573	28 334	20 605	2 722	5 007	51 741	8 491	14 365	7 178	21 707	08 1 19
1 371	13 986	10 791	1 595	1 600	32 556	4 760	6 977	4 776	16 043	
2 341	10 258	6 854	1 077	2 327	13 622	1 467	4 696	2 044	5 415	08 1 21
272	5 059	3 617	660	782	8 482	845	2 283	1 303	4 051	
6 653	24 102	17 689	1 851	4 562	34 768	4 350	10 411	5 835	14 172	08 1 25
1 130	11 761	9 112	1 175	1 474	22 271	2 460	5 112	3 757	10 942	
2 438	8 540	6 437	713	1 390	9 658	1 180	2 097	1 717	4 664	08 1 26
378	4 073	3 159	477	437	6 494	689	1 101	1 017	3 687	
4 741	12 293	8 492	1 332	2 469	21 055	4 543	3 497	3 529	9 486	08 1 27
647	5 876	4 366	884	626	13 929	2 620	1 809	2 116	7 384	
3 479	7 639	5 451	1 054	1 134	15 350	1 490	2 418	3 251	8 191	08 1 28
417	3 749	2 815	692	242	10 103	760	1 252	1 683	6 408	
2 665	7 353	5 035	775	1 543	13 046	1 267	3 502	2 105	6 172	08 1 35
367	3 637	2 736	509	392	8 536	702	1 731	1 299	4 804	
8 257	18 330	13 686	1 852	2 792	32 011	3 398	6 972	6 483	15 158	08 1 36
1 130	9 195	7 153	1 163	879	21 197	1 898	3 544	3 908	11 847	
83 717	287 519	196 315	29 746	61 458	489 405	67 309	146 803	75 997	199 296	08 1
12 405	138 892	101 575	17 414	19 903	305 748	37 828	69 592	49 246	149 082	
947	3 880	2 139	1 141	600	7 570	637	1 750	930	4 253	08 2 11
153	2 025	1 186	633	206	4 572	336	935	460	2 841	
4 736	22 137	14 193	2 560	5 384	48 945	5 260	17 178	4 936	21 571	08 2 12
583	10 039	7 133	1 342	1 564	27 586	3 071	7 401	2 863	14 251	
9 075	31 573	21 795	2 787	6 991	58 011	8 056	18 818	8 336	22 801	08 2 15
1 416	14 827	11 092	1 651	2 084	34 600	4 482	8 360	4 854	16 904	
5 082	15 425	10 370	1 920	3 135	25 984	2 925	7 006	4 385	11 668	08 2 16
694	7 926	5 607	1 240	1 079	16 672	1 679	3 557	2 546	8 890	
1 371	7 856	4 420	1 746	1 690	25 115	1 064	7 935	1 803	14 313	08 2 21
188	3 595	2 291	776	528	14 261	511	3 496	947	9 307	
5 621	25 331	15 864	2 854	6 613	42 872	4 291	14 966	4 192	19 423	08 2 22
691	11 558	8 004	1 556	1 998	25 511	2 368	7 156	2 393	13 594	
3 368	8 054	5 731	773	1 550	16 950	1 621	3 047	3 646	8 636	08 2 25
404	3 964	3 053	509	402	10 719	879	1 520	1 739	6 581	
10 074	40 511	27 758	4 308	8 445	74 593	7 914	24 818	9 496	32 365	08 2 26
1 504	18 931	13 804	2 428	2 699	44 295	4 144	11 411	5 244	23 496	
2 260	9 741	7 517	934	1 290	11 730	1 034	3 514	1 249	5 933	08 2 31
234	5 487	4 619	503	365	7 567	587	1 832	688	4 460	
3 697	10 788	6 982	1 759	2 047	18 425	1 663	4 439	3 298	9 025	08 2 35
481	5 447	3 737	1 159	551	12 033	909	2 107	2 168	6 849	
3 692	13 563	10 404	933	2 226	20 417	2 745	5 583	2 925	9 164	08 2 36
611	6 945	5 665	561	719	12 720	1 482	2 453	1 710	7 075	
3 081	8 450	4 840	2 101	1 509	11 968	1 174	2 556	2 264	5 974	08 2 37
398	4 483	2 555	1 398	530	8 052	656	1 275	1 414	4 707	
53 004	197 309	132 013	23 816	41 480	362 580	38 384	111 610	47 460	165 126	08 2
7 357	95 227	68 746	13 756	12 725	218 588	21 104	51 503	27 026	118 955	
2 612	14 189	8 859	2 485	2 845	32 945	1 630	7 464	3 385	20 466	08 3 11
341	6 413	4 367	1 231	815	19 931	834	3 706	1 896	13 495	

- siehe Anhang. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

Noch: 8. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs am 31. März 2001

Schl.- Nr. 1)	Regionale Gliederung (i = insgesamt, w = weiblich)	Insgesamt 3)	Davon im					
			Land- und Forst- wirt- schaft; Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	davon			
					Bergbau	Verarbei- tendes Gewerbe	Energie- und Wasserver- sorgung	
08 3 15	Breisgau-Hochschwarzwald	i w	78 509 36 416	882 275	26 906 7 139	157 14	19 890 6 111	568 115
08 3 16	Emmendingen	i w	54 828 24 864	461 136	23 175 6 709	57 12	18 534 6 038	365 84
08 3 17	Ortenaukreis	i w	148 302 65 038	1 192 395	68 098 18 327	396 38	56 787 16 806	723 176
08 3 25	Rottweil	i w	50 229 21 397	284 76	27 968 8 026	173 18	24 095 7 443	199 61
08 3 26	Schwarzwald-Baar-Kreis	i w	75 254 33 688	371 109	37 766 11 827	93 9	32 926 11 187	321 70
08 3 27	Tuttlingen	i w	49 657 21 725	224 45	30 310 9 976	62 7	27 246 9 546	259 71
08 3 35	Konstanz	i w	82 718 38 682	929 299	32 944 9 722	142 17	27 306 8 836	564 146
08 3 36	Lörrach	i w	65 101 29 006	475 157	30 445 8 077	221 24	25 229 7 358	565 139
08 3 37	Waldshut	i w	46 580 21 326	382 138	22 072 6 398	52 10	17 439 5 745	706 128
08 3	Reg.-Bez. Freiburg	i w	711 156 322 049	5 485 1 714	312 226 89 671	1 382 152	258 945 82 107	4 678 1 079
08 4 15	Reutlingen	i w	101 222 44 901	778 231	47 752 13 917	93 17	40 462 12 924	628 141
08 4 16	Tübingen	i w	71 801 33 032	396 108	25 784 6 702	57 5	21 633 6 082	418 113
08 4 17	Zollernalbkreis	i w	69 861 30 966	484 127	38 469 12 897	146 12	33 124 12 233	116 10
08 4 21	Ulm, Universitätsstadt	i w	40 366 18 446	165 46	12 954 3 310	71 7	10 983 3 040	256 52
08 4 25	Alb-Donau-Kreis	i w	66 994 27 954	477 133	32 382 8 029	302 45	26 605 7 145	485 95
08 4 26	Biberach	i w	64 463 26 908	660 186	33 165 8 608	271 26	26 898 7 764	604 131
08 4 35	Bodenseekreis	i w	66 678 28 478	648 191	32 494 7 613	169 42	27 747 6 857	346 90
08 4 36	Ravensburg	i w	90 444 40 084	818 218	38 632 10 015	204 21	31 830 9 117	336 53
08 4 37	Sigmaringen	i w	43 851 18 640	549 145	21 590 5 379	247 31	17 024 4 744	167 47
4	Reg.-Bez. Tübingen	i w	615 680 269 409	4 975 1 385	283 222 76 470	1 560 206	236 306 69 906	3 356 732
08	Baden-Württemberg	i w	3 705 992 1 627 624	26 134 7 770	1 621 607 438 928	6 565 870	1 360 223 399 956	28 877 6 381

1) Regionalschlüssel gemäß amtlichem Gemeindeverzeichnis. - 2) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

nach Wirtschaftsabschnitten

Wirtschaftsabschnitt 2)											Schl.- Nr. 1)
von	davon				sonstige Dienst- leistungen	davon					
Baugewerbe	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	Handel	Gastgewerbe	Verkehr- und Nach- richten- über- mittlung		Kredit- und Ver- sicherungs- gewerbe	Grundstücks- wesen, Vermietung, Dienstlei- stungen für Unternehmen	Öffentliche Verwaltung u.ä.	Öffentliche und private Dienstlei- stungen(ohne öffentliche Verwaltung)		
6 291 899	20 085 9 605	12 451 6 084	4 237 2 602	3 397 919	30 614 19 390	2 930 1 533	6 688 3 565	4 761 2 562	16 235 11 730	08 3 15	
4 219 575	12 041 5 628	8 623 4 207	1 320 799	2 098 622	19 138 12 381	2 062 1 103	3 990 2 021	3 148 1 784	9 938 7 473	08 3 16	
10 192 1 307	34 221 16 668	23 746 12 091	3 918 2 594	6 557 1 983	44 755 29 630	4 080 2 260	11 017 5 899	7 243 4 264	22 415 17 207	08 3 17	
3 501 504	8 797 4 310	6 167 3 166	865 574	1 765 570	13 172 8 982	1 395 787	2 468 1 308	2 801 1 799	6 508 5 088	08 3 25	
4 426 561	14 180 7 053	9 258 4 910	1 730 1 076	3 192 1 067	22 928 14 698	2 055 1 160	6 199 2 817	3 979 2 430	10 695 8 291	08 3 26	
2 743 352	7 981 4 126	5 887 3 252	689 445	1 405 429	11 141 7 578	1 218 664	2 194 1 173	2 255 1 373	5 474 4 368	08 3 27	
4 932 723	18 380 9 255	12 006 6 474	2 884 1 650	3 490 1 131	30 458 19 404	2 529 1 407	7 403 3 779	4 296 2 519	16 230 11 699	08 3 35	
4 430 556	14 003 7 415	9 070 5 185	2 176 1 346	2 757 884	20 168 13 353	1 749 927	4 557 2 310	3 839 2 367	10 023 7 749	08 3 36	
3 875 515	9 824 5 161	6 703 3 641	1 740 1 094	1 381 426	14 287 9 626	1 514 838	2 473 1 339	2 962 1 759	7 338 5 690	08 3 37	
47 221 6 333	153 701 75 634	102 770 53 377	22 044 13 411	28 887 8 846	239 606 154 973	21 162 11 513	54 453 27 917	38 669 22 753	125 322 92 790	08 3	
6 569 835	20 830 10 075	14 534 7 472	1 943 1 146	4 353 1 457	31 852 20 671	3 151 1 702	7 844 3 910	4 515 2 761	16 342 12 298	08 4 15	
3 676 502	12 534 6 061	8 531 4 345	1 527 825	2 476 891	33 074 20 154	2 329 1 228	6 714 3 076	3 691 2 110	20 340 13 740	08 4 16	
5 083 642	13 701 6 423	10 119 5 075	1 280 740	2 302 608	17 199 11 517	1 969 1 120	3 694 1 961	3 693 2 151	7 843 6 285	08 4 17	
1 644 211	10 326 4 904	6 894 3 575	1 134 671	2 298 658	16 918 10 184	948 507	5 180 2 378	1 775 1 112	9 015 6 187	08 4 21	
4 990 744	14 789 7 280	10 810 5 580	1 236 798	2 743 902	19 328 12 500	1 950 1 074	4 650 2 216	3 268 1 973	9 460 7 237	08 4 25	
5 392 687	11 733 5 708	8 831 4 548	916 599	1 986 561	18 895 12 404	1 924 1 049	3 955 1 919	3 362 1 900	9 654 7 536	08 4 26	
4 232 624	12 274 6 739	7 987 4 634	2 462 1 489	1 825 616	21 256 13 932	1 950 1 079	5 508 2 581	3 078 1 904	10 720 8 368	08 4 35	
6 262 824	18 890 9 266	13 540 6 881	1 961 1 262	3 389 1 123	32 081 20 579	2 722 1 459	7 332 3 436	4 305 2 540	17 722 13 144	08 4 36	
4 152 557	7 716 3 874	5 435 2 945	813 544	1 468 385	13 994 9 242	1 382 722	2 396 1 268	3 104 1 705	7 112 5 547	08 4 37	
42 000 5 626	122 793 60 330	86 681 45 055	13 272 8 074	22 840 7 201	204 597 131 183	18 325 9 940	47 273 22 745	30 791 18 156	108 208 80 342	08 4	
225 942 31 721	761 322 370 083	517 779 268 753	88 878 52 655	154 665 48 675	1 296 188 810 492	145 180 80 385	360 139 171 757	192 917 117 181	597 952 441 169	08	

- siehe Anhang. - 3) Einschl. Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung.

9. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in Baden-Württemberg im längerfristigen Vergleich nach Berufsbereichen und Berufsabschnitten

Berufsbereich/-abschnitt		Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am ...					
		31.3.1990		31.3.1995		31.3.2001	
		insgesamt	Ausländer	insgesamt	Ausländer	insgesamt	Ausländer
I.	Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe	46 992	3 911	43 327	6 250	40 239	5 221
II.	Bergleute, Minaralgewinner	1 939	355	1 717	378	1 473	288
III.	Fertigungsberufe zusammen	1 480 584	278 790	1 321 268	292 731	1 235 920	247 551
	davon						
IIIa	Steinbearbeiter, Baustoffhersteller	7 112	1 754	7 193	2 348	6 075	1 498
IIIb	Keramiker, Glasmacher	9 305	2 284	8 722	2 525	7 798	1 968
IIIc	Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	72 615	20 540	63 128	19 456	63 255	18 752
IIId	Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	60 998	10 028	55 709	10 846	49 788	9 767
IIIe	Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger und verwandte Berufe	15 021	2 964	12 878	3 280	9 942	2 347
IIIf	Metallerzeuger, -bearbeiter	153 856	45 179	117 659	35 181	110 554	30 624
IIIfg	Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	341 809	31 532	310 532	37 719	303 082	33 823
IIIh	Elektriker	119 735	9 667	109 788	11 324	102 210	8 724
IIIi	Montierer und Metallberufe, soweit anderweitig nicht genannt	152 973	47 985	125 748	42 258	139 084	42 279
IIIk	Textil- und Bekleidungsberufe	64 360	15 895	39 384	11 258	24 578	7 180
IIIl	Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	10 844	2 662	6 935	1 751	4 946	1 199
IIIm	Ernährungsberufe	89 049	14 636	89 369	23 109	88 289	20 879
IIIn	Bauberufe	122 689	30 275	128 258	40 066	72 911	16 274
IIIo	Bau-, Raumausstatter, Polsterer	37 707	5 802	40 438	9 700	34 005	7 643
IIIp	Tischler, Modellbauer	43 413	3 390	40 741	4 312	33 883	2 662
IIIq	Maler, Lackierer und verwandte Berufe	40 973	7 174	37 617	8 013	34 608	7 289
IIIr	Warenprüfer, Versandfertigmacher	77 195	13 682	68 709	15 455	69 321	14 363
IIIs	Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	31 393	9 919	31 124	10 228	55 737	16 019
IIIt	Maschinisten und zugehörige Berufe	29 537	3 422	27 336	3 902	25 854	4 261
IV.	Technische Berufe zusammen	301 649	10 899	309 093	12 473	325 817	13 508
	davon						
IVa	Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	103 975	4 423	112 983	4 828	131 795	5 905
IVb	Techniker, Technische Sonderfachkräfte	197 674	6 476	196 110	7 645	194 022	7 603
V.	Dienstleistungsberufe zusammen	1 916 018	110 557	2 049 888	166 544	2 202 166	183 256
	davon						
Va	Warenkaufleute	277 989	10 893	287 994	20 154	293 755	22 839
Vb	Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	136 055	2 262	150 237	4 429	157 126	5 562
Vc	Verkehrsberufe	245 425	27 827	240 300	36 097	256 648	38 908
Vd	Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	693 726	17 487	737 512	27 890	791 088	34 908
Ve	Ordnungs-, Sicherheitsberufe	39 966	2 413	39 563	3 000	45 020	3 319
Vf	Schriftwerkschaffende, schriftwerkordnende sowie künstlerische Berufe	28 530	2 062	29 367	2 555	34 251	3 082
Vg	Gesundheitsdienstberufe	178 440	7 310	217 210	15 695	232 971	13 799
Vh	Sozial- und Erziehungsberufe, anderweitig nicht genannte geistes- und naturwissenschaftliche Berufe	120 861	4 339	155 503	7 136	190 725	9 446
Vi	Allgemeine Dienstleistungsberufe	195 026	35 964	192 202	49 588	200 582	51 393
VI.	Sonstige Arbeitskräfte	10 457	958	9 701	1 447	47 890	9 931
	Insgesamt	3 757 639	405 470	3 734 994	479 823	3 853 505	459 755

Anhang

Wirtschaftsabschnitte und Wirtschaftsunterabschnitte der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93)

A	Land- und Forstwirtschaft	I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung
B	Fischerei- und Fischzucht	J	Kredit- und Versicherungsgewerbe
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen
CA	Kohlebergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	L	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	M	Erziehung und Unterricht
D	Verarbeitendes Gewerbe	N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen
DB	Textil - Bekleidungsgewerbe	P	Private Haushalte
DC	Ledergewerbe	Q	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften
DD	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)		
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe		
DF	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen		
DG	Chemische Industrie		
DH	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren		
DI	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden		
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen		
DK	Maschinenbau		
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik		
DM	Fahrzeugbau		
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling		
E	Energie- und Wasserversorgung		
F	Baugewerbe		
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern		
H	Gastgewerbe		
			Zusammengefasste Wirtschaftsabschnitte für Veröffentlichungszwecke innerhalb der Beschäftigtenstatistik
			A + B Land- und Forstwirtschaft
			C - F Produzierendes Gewerbe
		C	Bergbau
		D	Verarbeitendes Gewerbe
		E	Energie- und Wasserversorgung
		F	Baugewerbe
			G - I Handel, Gastgewerbe und Verkehr
		G	Handel
		H	Gastgewerbe
		I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung
			J - Q Sonstige Dienstleistungen
		J	Kredit – und Versicherungsgewerbe
		K	Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen
		L + Q	Öffentliche Verwaltung u. Ä.
		M – P	Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)



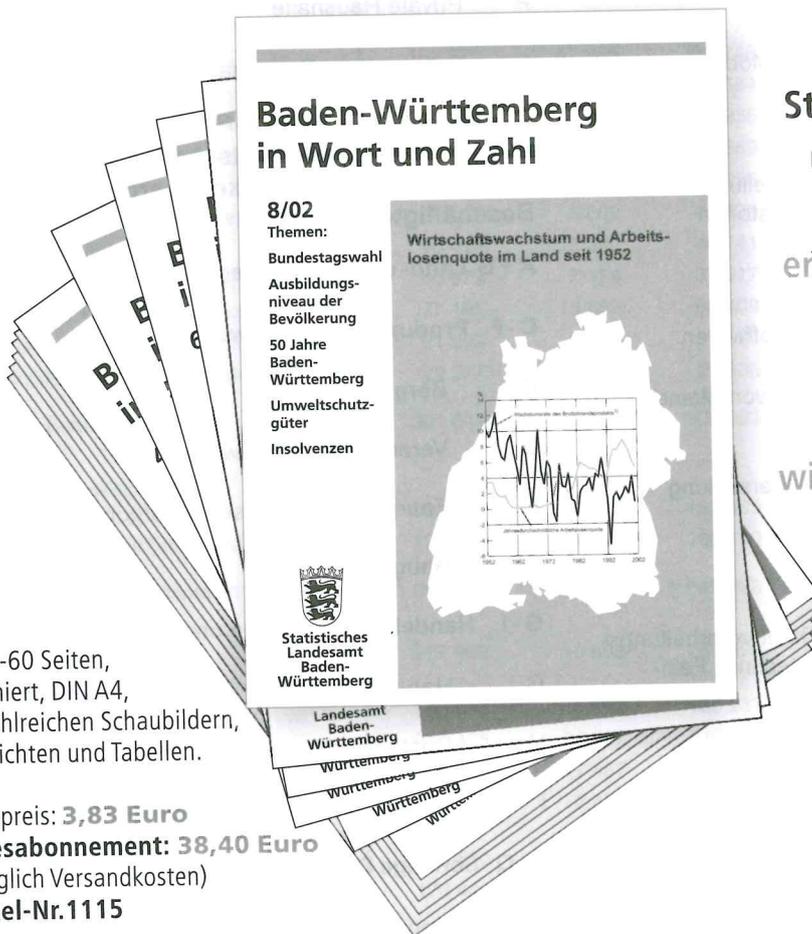
Statistisches
Landesamt
Baden-Württemberg

Aktuelle Statistik in der Monatszeitschrift

12
mal im Jahr

Baden-Württemberg in Wort und Zahl

des Statistischen Landesamtes



ca. 48-60 Seiten,
kartoniert, DIN A4,
mit zahlreichen Schaubildern,
Übersichten und Tabellen.

Einzelpreis: **3,83 Euro**
Jahresabonnement: 38,40 Euro
(zuzüglich Versandkosten)
Artikel-Nr.1115

Statistische Ergebnisse
und Analysen in Form
von Textbeiträgen –
ergänzt durch Tabellen,
Übersichten und
Schaubilder. Über die
neuesten Ergebnisse
wird in Kurznachrichten
berichtet. Im Anhang
befinden sich ein
Zahlenspiegel von
Baden-Württemberg
sowie ausgewählte
Wirtschaftsdaten des
Bundesgebietes.

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Straße 68, 70199 Stuttgart; Telefon (0711) 641-2866;
Telefax (0711) 60 18 74 51; E-Mail: vertrieb@stala.bwl.de; Internet: www.statistik-bw.de